

Produktdatenblatt

BauderFLEX DNA

Feinbestreuung/schwarz-veredelt



Produktbeschreibung	Elastomerbitumen-Dampfsperr-Schweißbahn mit hochwertiger Bitumenrezeptur und Spezialkombiträger sowie zusätzlichem oberseitigem Glasvlies zur besseren Deckmasseneinbettung, um eine Verarbeitung auch bei extremen Temperaturen zu ermöglichen		
Einsatzbereich	Hochwertige Dampfsperrbahn im Flachdachsystem		
Oberfläche	Oben:	Feinbestreuung schwarz veredelt	
	Unten:	Flämmfolie	
Trägereinlage - Typ	Aluminium-Polyester-Kombination mit Spezialträger und zusätzlichem Glasvlies		
Artikelnummer	1327 0000		

Eigenschaft	Prüfverfahren	Einheit	Anforderung
Länge	EN 1848-1	m	5
Breite	EN 1848-1	m	1
Dicke	EN 1849-1	mm	4
Kaltbiegeverhalten oben	EN 1109	°C	≤-30
Kaltbiegeverhalten unten	EN 1109	°C	≤-30
Wärmestandfestigkeit oben	EN 1110	°C	≥110
Wärmestandfestigkeit unten	EN 1110	°C	≥110
Maximale Zugkraft längs	EN 12311-1	N/50mm	≥1000
Maximale Zugkraft quer	EN 12311-1	N/50mm	≥1000
Dehnung bei maximaler Zugkraft längs	EN 12311-1	%	≥2
Dehnung bei maximaler Zugkraft quer	EN 12311-1	%	≥2
Geradheit	EN 1848-1	mm/10m	<20
Wasserdichtheit Verfahren B	EN 1928	-	bestanden
Wasserdampfdurchlässigkeit	EN 1931	m	≥1500
Brandverhalten	EN 13501-1	-	E
Verhalten bei Brand von außen ^{a)}	CEN/TS 1187	-	B _{ROOF} (t1), B _{ROOF} (t2)
Sichtbare Mängel	EN 1850-1	-	keine sichtbaren Mängel
Schälfestigkeit	EN 12316-1	N/50mm	NPD
Scherfestigkeit	EN 12317-1	N/50mm	NPD



Kenn-Nr. der Prüfstelle: MPA Stuttgart, 0672
EN 13970:2004 + A1:2006

Produktdatenblatt

BauderFLEX DNA

Feinbestreuung/schwarz-veredelt



Eigenschaft	Prüfverfahren	Einheit	Anforderung
Widerstand gegen stoßartige Belastung	EN 12691	mm	≥300
Widerstand gegen statische Belastung	EN 12730	kg	NPD
Dauerhaftigkeit	EN 1109	°C	NPD

a) in geprüften Aufbauten

Hinweis	Die Bahn erfüllt die Anforderungen an eine Behelfsabdichtung. Als vorübergehender Schutz im Schadensfall kann die Bahn auch die Anforderungen an eine Notabdichtung erfüllen. Eine Behelfsabdichtung ist dabei ein vorübergehender Schutz gegen anfallendes Niederschlagswasser. Hierbei wird „behelfsmäßig“ gleichgesetzt mit „eingeschränkt“. Es liegt im Begriff der Behelfsabdichtung, dass diese während der Bauphase überwacht und vor der Weiterführung der Bauarbeiten ggfs. nachgearbeitet werden muss. Beim Einsatz als Notabdichtung muss ebenfalls klar sein, dass von dieser nicht die Kriterien einer Abdichtung erwartet werden können – vgl. Regelwerk des deutschen Dachdeckerhandwerkes. Nach spätestens 6 Monaten sollte die Bahn durch den weiteren Schichtaufbau abgedeckt werden.
Lagerung	Bitumenbahnen auf der Rolle stehend und vor UV-Strahlen, Feuchtigkeit und Hitze geschützt lagern und transportieren.
Entsorgung	Bitumenabfälle können mit Hausmüll oder hausmüllähnlichem Gewerbemüll entsorgt werden (europäischer Abfallkatalog EWC Nummer 170302 „Asphalt teerfrei“).
Weitere Unterlagen	Aktuelle Unterlagen wie Broschüren, Verlegeanleitungen etc. finden Sie im Internet unter www.bauder.de



Kenn-Nr. der Prüfstelle: MPA Stuttgart, 0672
EN 13970:2004 + A1:2006